



Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
wir wenden uns an Sie mit dem Angebot einer Partnerschaft bei der Realisierung der Weltneuheit im Bereich der Freizeitgestaltung:

Dem Spielplatz des 21. Jahrhunderts, einem Projekt, das seine Zeit bereits überholte!

Aus den Medien:

Als ehemaliger Leiter einer Jugendstrafanstalt mit langjähriger Erfahrung in der Behandlung jugendlicher Delinquenten schätze ich die Konzeption der Präventionsparks, insbesondere der interaktiven Spielplätze für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sehr hoch ein. (Hans-Uwe Worliczka, Ltd. RD a.D).

Was?

Der interaktive Spielplatz verbindet Computer mit Bewegung an der frischen Luft und stellt damit auch eine sinnvolle Ergänzung des Schulunterrichts dar. Der computergesteuerte Spielplatz ist ein innovatives System für die geistige und körperliche Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und in mancher Hinsicht auch von Erwachsenen.

Das Spiel beginnt an der PC – Schalttisch. Die Teilnehmer erhalten jeweils einen Chip, ans Handgelenk befestigt, wodurch sie sich nach Alterskategorien von anderen unterscheiden.

Sie wählen dann am Computer einen Fragenbereich aus und werden nach der Beantwortung der Fragen aufgefordert, eine der Hindernisbahnen am Spielplatz zu durchlaufen. Dort erwarten sie dann verschiedenen Kriechtunnels, Brücken, Leitern und künstliche Felsen. An allen Hindernissen müssen sich die Spieler mit dem Chip anmelden, um die Bewältigung der Aufgaben zu dokumentieren. Der Spielplatz kommuniziert mit den Teilnehmern mittels der 5D-Technologie; angesprochen werden dadurch nicht nur die Sicht und das Gehör, sondern eben auch die anderen Sinne, wie der Geruchs- und Tastsinn. Damit gewinnen sie eine unersetzliche Erfahrung. Durch Studien über Bildungsmethoden ist nämlich bewiesen, dass Inhalte von Bildungsveranstaltungen, die nur durch Hören und Sehen vermittelt wurden, nur 10% behalten werden. Selbst erlebte und/oder erarbeitete Inhalte dagegen bis zu 80%.

Wer?

Erfunden, durchdacht und entwickelt hat es Pavel Tuma, tschechischer Designer und Autor des Sujets für die Präventionsparks. Das Bildungsprojekt fand im Ministerium für das Schulwesen der Tschechischen Republik derart großes Interesse, dass es die Schirmherrschaft übernommen hat.

Wo?

Das Projekt kann überall in größeren Städten errichtet und betrieben werden, in Kooperation mit Schulen, der Stadtverwaltung und mit lokalen Unternehmern als Projektpartnern.

Was?

Ein kompletter interaktiver Spielplatz kann innerhalb von 4 Monaten gebaut werden.

Was kostet es?

Der Preis eines Spielplatzes (36m x 18m ohne Tragflughalle) bewegt sich zwischen 400 000 und 500 000 EUR. Die Investition kann sich mit dem Gewinn aus den Eintrittsgeldern in 8 Jahren amortisieren. Durch begleitende Aktivitäten (Café, Geschäft mit gesunder Ernährung etc) auch um einige Jahre früher. Die positive Wirkung auf die gesunde Entwicklung unserer Kinder und ihre Bildung mit modernen Methoden kann nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie mehr erfahren? Treten Sie mit uns bitte in Kontakt!

Pavel Tuma (CZ, E)
Tel: +420 608 824757
oder +420 777 473030 (DE)

www.novecesko.cz, www.interactiveart.cz, www.paveltuma.com